Juha Kujanpää – Kivenpyörittäjä, Tales and Travels



(54:44, CD, Eclipse Music, 2013)
Der finnische Musiker *Juha Kujanpää* arbeitet laut eigenen Angaben im musikalischen Niemandsland zwischen Folk, Jazz und Rock. Prog darf man da mit Einschränkungen auch noch ergänzen. Er hat bereits in vielen Bands gespielt, die hierzulande allesamt kaum bekannt sein dürften. Sein erstes Soloalbum besteht aus zehn Instrumentals, die zwischen 2011 und 2012 komponiert wurden.

„Tales And Travels“ ist der Untertitel dieses Albums, das gleich mit einem interessanten Achtminüter startet, der eine Mischung aus Folk, Prog und Klassik bietet. Für den klassisch-symphonischen Touch sorgen drei Violinisten. *Kujanpää* selbst ist für die Tastenbearbeitung zuständig, spielt sich aber damit gar nicht mal in den Vordergrund. Stattdessen werden immer wieder feine Akzente durch die elektrische Gitarre gesetzt. Gelegentlich hat seine Musik in Ansätzen was von *Mike Oldfield*. In diesen Zusammenhang gehört noch ein weiterer finnischer Name, nämlich *Pekka Pohjola*. Gelegentliche Ähnlichkeiten sind zu erkennen, und der Name *Pohjola* fällt dann auch weiter unten, denn dessen Sohn *Verneri*, ein in Finnland bekannter Jazz-Trompeter, ist auf einem Song zu hören. Gasteinsätze gibt es des Weiteren speziell an Blasinstrumenten und Cello. Bandoneon und Akkordeon sorgen für eine zusätzliche folkloristische Note.

Die Art und Weise, wie *Kujanpää* die verschiedenen Musikrichtungen verbindet, ist schon bemerkenswert. Das klingt alles leicht und locker, hat hohen Melodiefaktor und macht Laune. Ein gutes Beispiel ist ‚Kaukametsä' (‚Far Forest') mit klassischem Beginn, der von Blasinstrumenten dominiert wird, gefolgt von einem feinen Gitarrenpart. Hier die Finnen in Aktion:

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Die Besetzungsliste liest sich wie folgt:
Juha Kujanpää – piano, harmonium, keyboards
Timo Kämäräinen – guitars, mandolin
Tero Tuovinen – electric and acoustic bass
Jussi Miettola – drums

Tommi Asplund – violin
Kukka Lehto – violin
Esko Järvelä – violin, viola

Und als weitere Gäste:
Vesa Norilo – cello
Henri Haapakoski – flute, saxophone
Samri Kurppa – clarinet
Panu Sivonen – oboe, english horn
Henrik Sandås – bandoneon
Teija Niku – accordion
Verneri Pohjola – trumpet
Markus Jaatinen – percussion.

Schönes Album!
Bewertung: 10/15 Punkten (JM 10, KR 10, KS 10)

Surftipps zu Juha Kujanpää:
Twitter
Facebook
YouTube
Soundcloud
Spotify
“Kivenpyörittäjä…” @ Spotify